

Egger Referenz

Salzlagerhalle, Ostrach (DE)



Schutz für das weiße Gold

Salz und Beton beziehungsweise Stahlbeton vertragen sich auf lange Sicht gesehen nicht gut – Salz und Holz dafür umso besser.

Dieser Überlegung zugrunde liegend wurde für den Neubau einer Salzlagerhalle ein Holzbau gewählt. Für das Holztragwerk und die Beplankung wurden Brettschicht- und Konstruktionsvollholz sowie der Holzwerkstoff OSB verwendet. Insgesamt betrug das verbaute Holzvolumen 820 m³.

Nichtsdestotrotz war der Einsatz von Stahlbeton bei Fundament, Stützen und Sockelwand-Elementen erforderlich, um die hohen Kräfte und Lasten tragen zu können. Um die Bauzeit zu verkürzen, wurden viele Bauteile parallel im Werk und vor Ort hergestellt. Bauseits vorgefertigt und aufgerichtet wurden Wandelemente mit Abmessungen von bis zu 6 × 14 m – dies gelang mit großformatigen **EGGER OSB 4 TOP** Platten und verhalf zu einer schnellen Montage. Mit dem Neubau steht nun Platz für die Lagerung von bis zu 30.000 Tonnen Streusalz und zusätzlich etwa 1.000 m² palettierter Salzsäcke zur Verfügung.

FOTOS: © Merk Holzbau